

Vorlagen-Nr. **189/2026**

öffentlich	X
nichtöffentlich	

Wilhelmshaven, 11.06.2026

Fachbereich: Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven

Beschlussvorlage an den RAT

TOP:	Einreichung	Projektskizze	Sanierung	Lehrschwimmbecken
Altengroden				

Beratungsfolge	Sitzungstag	Abstimmung		
		Ja	Nein	Enth.
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven	18.06.2026			
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Haushalt	29.06.2026	Ja	Nein	Enth.
Verwaltungsausschuss	29.06.2026	Ja	Nein	Enth.
Rat	01.07.2026	Ja	Nein	Enth.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven stimmt der Einreichung einer Projektskizze zur Sanierung vom Lehrschwimmbecken Altengroden für das Förderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ (SKS) - Projektaufruf 2026 „Schwimmbäder“ zu.

Details zum Projekt sind der Begründung zu entnehmen.

gez.

Menke
Techn. Betriebsleitung

gez.

Sichtvermerk
Feist
Oberbürgermeister

gez.

Marušić
Dezernent

Begründung:

Der Betrieb des Lehrschwimmbeckens Altengroden ist aus Sicht des Fachbereiches Bildung und Sport auch langfristig weiter erforderlich.

Das Lehrschwimmbecken Altengroden ist Anfang der 60er Jahre errichtet und in Betrieb genommen worden. Aus dieser Zeit ist auch die komplette Bausubstanz. Bis auf oberflächliche Maßnahmen in den Sanitärbereichen, den Einbau einer Lüftungsanlage in 2023 und eine Überholung der Pumpentechnik in 2025 gab es seitdem keine nennenswerten Maßnahmen zur Sanierung oder zum Werterhalt.

Das Bauwerk weist dementsprechend eine Reihe technischer und baulicher Probleme auf: Die Dachhaut wird seit Jahren geflickt, Dach und Fassade sind unzureichend gedämmt, was den erforderlichen Energieeinsatz zur Beheizung enorm erhöht. Der Schwallbehälter aus Kunststoff verformt sich, der Beckenkörper zeigt Anzeichen von Betonalterung, das Becken weist die ersten undichten Stellen auf, die Durchströmung des Beckens ist nicht optimal, was ursächlich für die 6-monatige Sperrung in 2025/2026 war.

Hinzu kommt, dass mindestens im Technikbereich noch viele schadstoffbelastete Bauteile verbaut sind. Gleiches ist aufgrund des Baujahres für alle anderen Bereiche ebenfalls zu erwarten. Damit ist eine Sanierung im Betrieb unmöglich und in kleineren Etappen hochgradig unwirtschaftlich.

Ein Planungsbüro ist mit der Erstellung einer Projektskizze beauftragt. Die Projektskizze wird einen Schwerpunkt auf dem Einsatz regenerativen Energiequellen in Verbindung mit einer umfassenden Sanierung der Schwimmbadtechnik und der Gebäudehülle haben mit dem Ziel eines deutlich wirtschaftlicheren Betriebes haben. Die laufenden Erkenntnisse aus der kommunalen Wärmeplanung fließen dabei ebenfalls mit ein.

Die Variante Abriss und Ersatzneubau wird mit bewertet. Für die Einreichung der Projektskizze wird ein Ratsbeschluss benötigt, der bis zum 03.07.2026 nachgereicht werden kann.

Die Kostenschätzung auf Erfahrungswerten des beauftragten Büros liegt bei 4-5 Mio. Euro. Der kommunale Eigenanteil beträgt bei Haushaltsnotlage 25%.

vorgesehener Zeitplan:

	18.06.2026	Beschluss im BGGS		
bis	19.06.2026	Einreichen des Förderantrags		
	01.07.2026	Beschluss im Rat		
bis	03.07.2026	Nachreichen des Ratsbeschlusses		
Ausführungszeitraum bei bewilligter Förderung:	2029 (Planung)	bis	2030/2031	(Umsetzung)

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ nein – **dann den Rest der Fragen nicht beantworten!**
☒ ja – **dann bitte die folgenden Fragen beantworten**

1. Haushaltsmittel im laufenden Haushaltsjahr veranschlagt:

- ☐ ja
_____ Euro
_____/_____ Teilhaushalt / Produkt
_____/_____ Ertrags- / Aufwandskonto
_____/_____ Einzahlungs- / Auszahlungskonto
- ☒ nein
über-/außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen
_____ Euro
_____/_____ Teilhaushalt / Produkt
_____/_____ Aufwand- / Auszahlungskonto
- gedeckt durch
_____/_____ Mehrerträge / Minderaufwendungen
_____/_____ Teilhaushalt / Produkt
_____/_____ Ertrags- / Aufwandskonto

2. Auswirkungen auf die Folgejahre

- ☐ nein – **dann den Rest der Fragen nicht beantworten!**
☒ ja (Darstellung aus dem Investitionsprogramm bzw. Darstellung der mehrjährigen Finanzdaten)
Mittel sind bei Förderzusage in den Jahren 2029-2031 zu veranschlagen

Personelle Auswirkungen

- ☒ nein – **dann den Rest der Fragen nicht!**
☐ ja – **dann bitte die folgenden Fragen beantworten**

1. Stellenplan im laufenden Jahr

- ☐ Personalaufwendungen / -auszahlungen sind im Budget enthalten
☐ Stelle/n nach A_____ bzw. _____ TVÖD ist/sind im Stellenplan vorhanden

2. Stellenplan Folgejahre

- ☐ Personalaufwendungen / -auszahlungen sind im Budget enthalten
☐ Im Stellenplan benötigte zusätzliche Stelle/n (A_____ oder _____ TVÖD)

Beteiligte Fachbereiche/Betriebe

- ☐ Keine – **dann den Rest der Fragen nicht!**
☐ Organisationsziffer oder Kurzbezeichnung _____
(wenn Fachbereiche oder Betriebe beteiligt waren)

☐ Klimaauswirkungen (**Bewertung durch FB36**)

1. Klimaschutzbewertung

- ☐ entfällt/neutral
☐ erheblich positiv
☐ geringfügig positiv
☐ geringfügig negativ
☐ erheblich negativ

2. Klimaangepasstheit

- ☐ entfällt
- ☐ positiv
- ☐ ausgeglichen
- ☐ negativ

☐ Stellungnahmen angefügt